



Wie aus einem Film geschnitten...

Matthias, 16 Jahre, Werder

Mein erstes Mal ist wie aus einem Film geschnitten... Ich bin seit 7 Monaten mit meiner Freundin zusammen, wir haben uns von Anfang an blind verstanden und mir war klar: Mit ihr werde ich mein erstes Mal erleben. Sie ist oft zu mir gekommen und wir haben uns da auch schon nackt gesehen und haben gelernt, wie wir miteinander umgehen und uns berühren. Wir sprachen auch viel über dieses Thema, das war mir sehr wichtig, und nun wissen wir genau, was der andere mag und was nicht.

Nun zum Punkt:

Einmal hatte ich sturmfrei, da war sie wieder bei mir. Als sie ankam, ging sie auf direktem Weg in mein Zimmer und wies mich an ihr nachzukommen. Sie schloss den Rolladen und wir fingen an uns leidenschaftlich und erotisch zu küssen und zogen uns dabei aus. Ich fragte sie, ob ich ihren Slip ausziehen dürfte, sie schien bereits sehr erregt und erlaubte es mir. Das war ein großartiges Gefühl! Ich fasste sie an, überall, griff an ihre Brüste und wir hörten nicht auf uns zu küssen. Dann flüsterte sie mir total geil in mein Ohr, dass sie es nun versuchen möchte. Ich war zunächst sehr überrascht, aber dann überglücklich. Ich war gut vorbereitet, hatte Gleitgel und Kondome gekauft. Ich zog das Kondom über, kniete mich vor ihr hin und verteilte das Gleitgel zwischen ihren Beinen. Sie ermunterte mich: „Tu es.“ Ich steckte also meinen Penis langsam in sie rein. Ich konnte ihr genau ansehen, wie sie bemüht war, den Schmerz zu unterdrücken, das machte mir zuerst ein mulmiges Gefühl, aber sie sagte dann, es würde besser und so steckte ich ihn noch tiefer rein, ich war erleichtert. Leider war ich schon nach ein paar Minuten gekommen und sie blieb dabei ohne Orgasmus, doch wir waren uns einig, dass das am Anfang nun mal so ist.

Danach verkrochen wir uns unter der Decke und redeten. Ich entschuldige mich unzählige Male dafür, dass sie Schmerzen gehabt hatte, doch sie meinte zu mir, sie liebt mich und würde es in keinster Weise bereuen. Das machte mich glücklich und nun freue ich mich umso mehr auf die nächsten Male. Allerdings möchte ich, dass auch sie es hundertprozentig genießen kann – solange sie noch Schmerzen hat, macht mir das ein schlechtes Gewissen.

Ich rate allen, auf die Richtige zu warten, auf den Menschen den ihr liebt und dem ihr vertrauen könnt und mit dem ihr zusammen den richtigen Moment auswählen könnt! Auch ich als einer der pubertierenden Jugendlichen, denen allgemein nachgesagt wird, schwanzgesteuert zu sein, bin vollkommen davon überzeugt, dass sich das Warten gelohnt hat!! Ich hatte mein erstes Mal mit einem wunderbaren Mädchen, das ich liebe und das mich liebt und es hätte absolut nicht besser laufen können – es war besonders und großartig!

Hier sind die nächsten Stories:

- [Alles war so perfekt](#)
- [Unter dem Vollmond am Strand](#)
- [Wie aus einem Film geschnitten...](#)
- [Meine Erfahrung: Kondomgebrauch will gelernt sein!](#)

Wir suchen deine Geschichte!

- [Du bist jugendlich, warst jugendlich oder wirst jugendlich sein?
Was dich beschäftigt, beschäftigt auch andere!](#)